

Interaktive graphische Fehlerbehebung mit UML

Vortrag von Jan Sebastian Siwy am 28. Juni 2004
im Rahmen des Seminars “Visualisierung verteilter Systeme”

Überblick

Fehlerbehebung sehr komplex

- Überblick
- Details

unzureichende Unterstützung durch gängige
Werkzeuge

Ziel: dynamische Übertragung des
Programmzustands auf UML-Diagramme

Überblick

Grundlage

- Timothy Jacobs und Benjamin Musial
 - Air Force Institute of Technology
 - Veröffentlichung 2003

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

I. Einleitung

Ziele

- Überblick
 - Entwurf im Gedächtnis
 - Ursache \neq Symptom
- Überwachung der Anwendung

I. Einleitung

Grafische Darstellung

- Informations- und Kontrollflüsse
 - Zusammenhang zwischen Prozessen und Daten
- UML-Objektdiagramme
 - allgemein bekannt

I. Einleitung

Grafische Darstellung

- verschiedene Abstraktionsstufen
- Animationen und Farben
 - Nachvollziehbarkeit

I. Einleitung

Verteilte Systeme

- noch höhere Komplexität

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

2. Hintergrund

Strukturierung / Visualisierung

- Flussdiagramme (?)
- Klassendiagramme
- Objektdiagramme
- Formatierung von Quellcode

2. Hintergrund

Kriterien für grafische Darstellung

- Umfang (*scope*)
- Abstraktion (*abstraction*)
- Spezifikationsmethoden (*spec. method*)
- Schnittstelle (*interface*)
- Darstellung (*presentation*)

2. Hintergrund

Einstufung gängiger Werkzeuge

- Visual C++ (1998)
- ProDev Workshop (2002)

Einstufung von Forschungsprojekte

- meist nur mit Kern “Präsentation”

JAN und DDD (später)

2. Hintergrund

Einstufung von UML

- umfangreich
 - verschiedene Diagrammtypen
- abstrakt und ausdrucksstark

2. Hintergrund

Verbreitung von UML:

- CASE-Werkzeuge
- hohe Verbreitung vom Entwurf
- Aber: kaum bei Analyse und Fehlerbehebung

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

3. Anwendung

Entwickelte Software basiert auf:

- ArgoUML
- Java Platform Debugger Architecture (JPDA)
- eigene Entwicklungen

3. Anwendungen

Arbeitsweise

- Informationen über Exemplare über JPDA extrahieren
- Objektdiagramm modifizieren
 - Layout anpassen
 - Methodenaufrufe sichtbar machen

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- unterschiedliche Detailstufen
- Fokus auf ein Objekt
- je weiter weg, desto kleiner

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD (*level of details*)
 - Größe und Art der Informationen
- DOI (*degree of interest*)
 - Häufigkeit der Benutzung
 - Entfernung vom ausgewählten Exemplar

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD 0

Class 0
Attribute: int
Operation(): void

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD I

Class 0
Attribute
Operation()

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

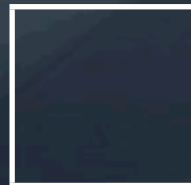
- LOD 2

Class 0

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD 3



3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD 4



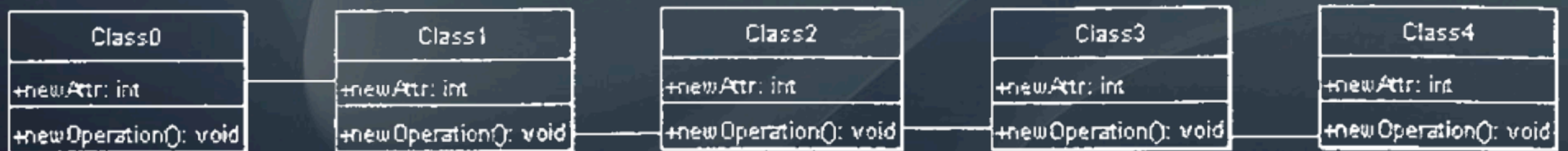
3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt

- LOD 5

3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt



3. Anwendungen

Fischaugen-Effekt



3. Anwendungen

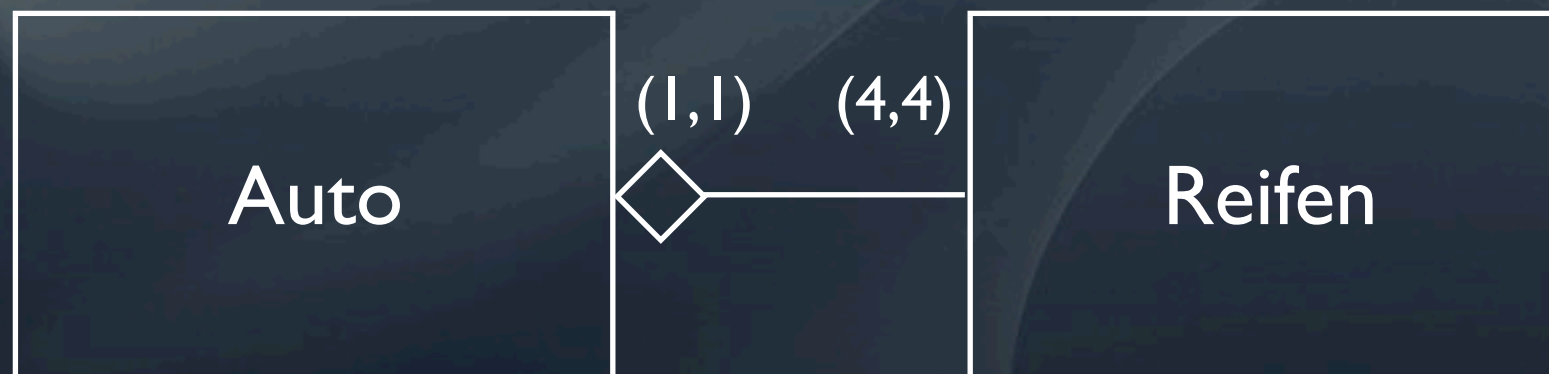
Aussparung

- Aggregation

Exkurs

Aggregation

- Beispiel: Auto mit 4 Reifen



3. Anwendungen

Aussparung

- Aggregation
 - Darstellung der Hauptkomponente
 - Bestandteile nur andeuten

3. Anwendungen

Aussparung



3. Anwendungen

Aussparung



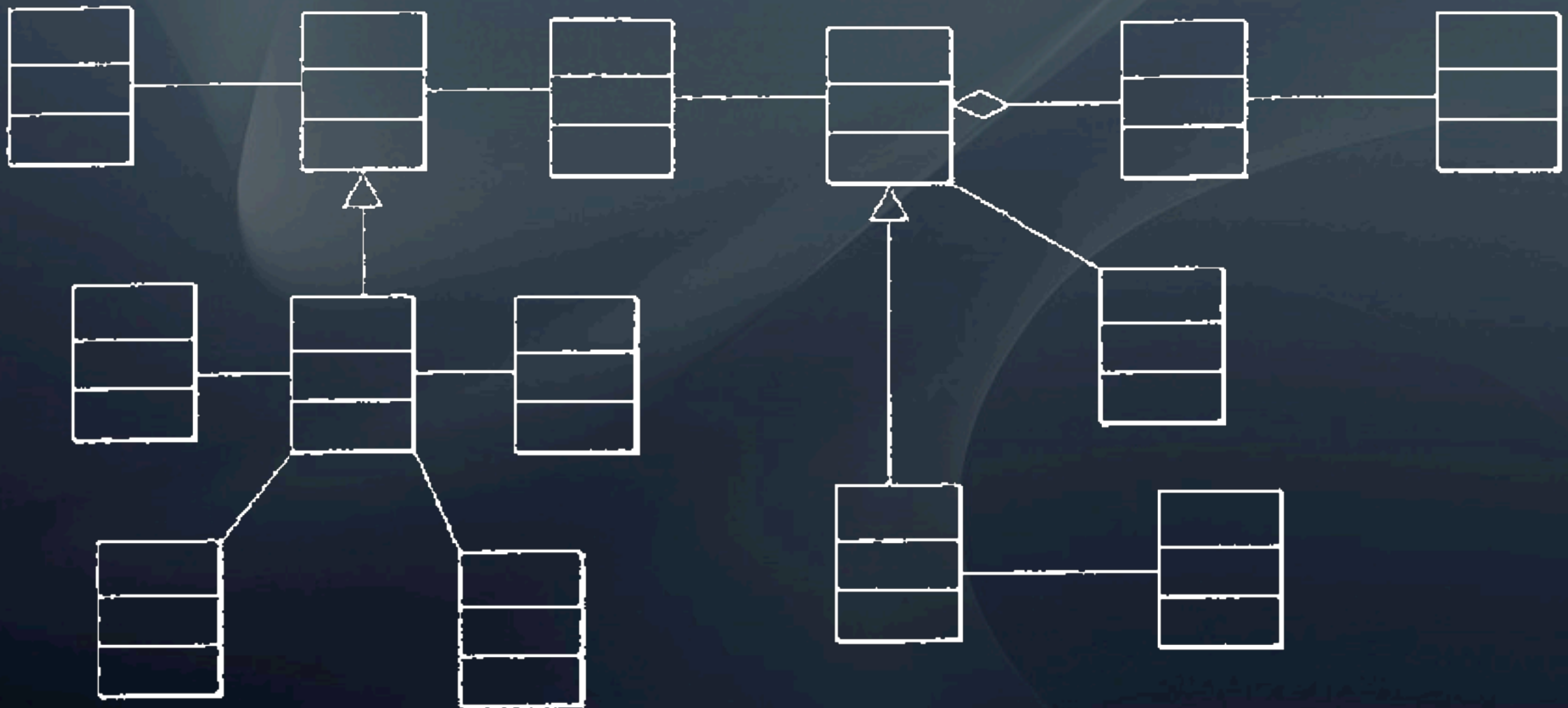
3. Anwendungen

Layout

- automatische Anordnung
- hierarchische Darstellung

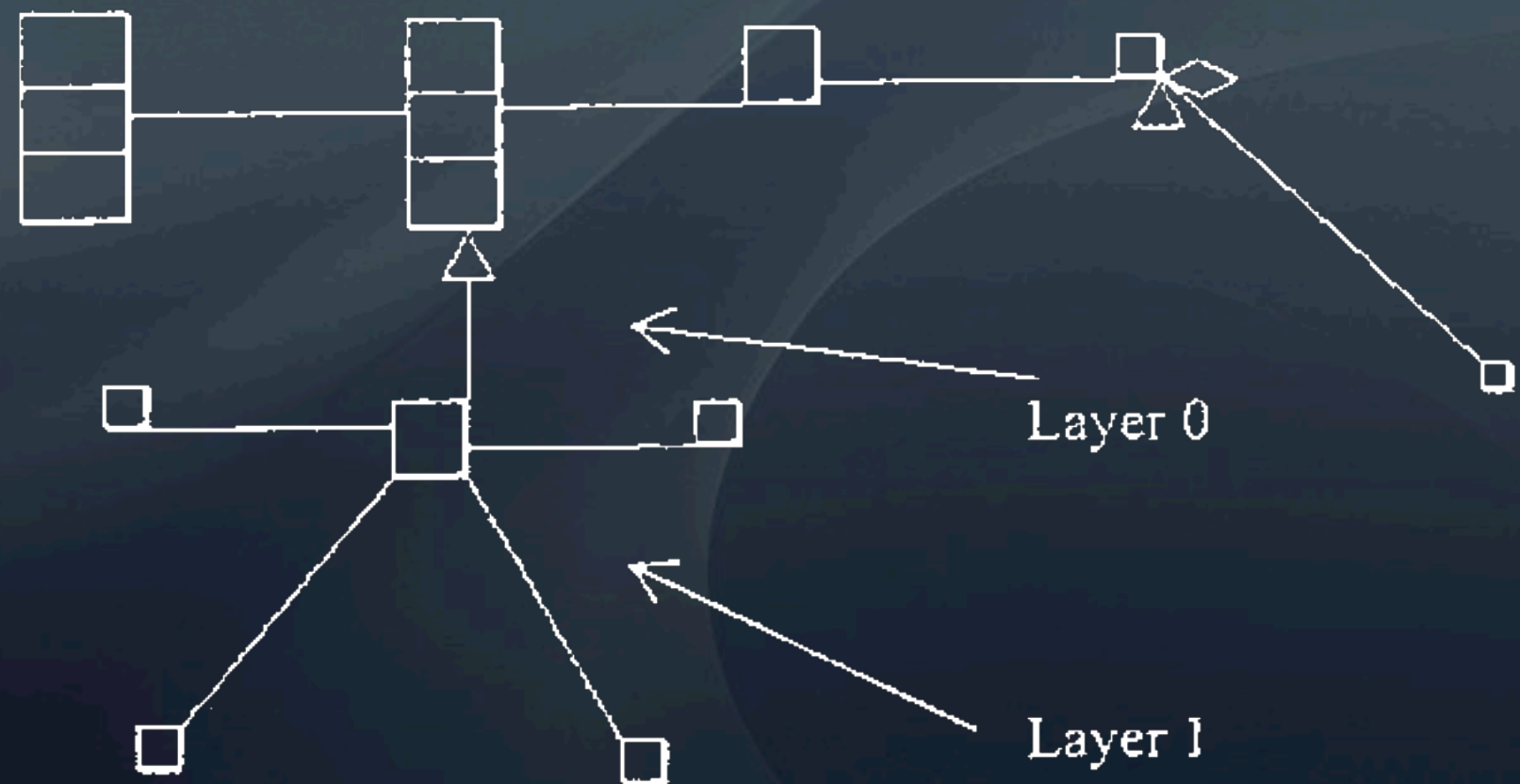
3. Anwendungen

Layout



3. Anwendungen

Layout



3. Anwendungen

Layout



3. Anwendungen

Layout



Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

4. Graph. Fehlerbehebung

“focus + context”

- mehr Exemplare gleichzeitig sichtbar
- bessere Übersicht
- entfernte Exemplare mit weniger Details
 - aber Fokus veränderbar

4. Graph. Fehlerbehebung

Arbeitsweise

- Herausfinden, wo etwas passiert
- Fokus ändern
- Kontrollfluss beobachten
- Variablen auslesen
- ggf. Quellcode einer Klasse einblenden

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

5. Diskussion

“focus + context”

- Beibehaltung der UML-Semantik
- Verbesserung des Platzbedarfs
 - einfach Exemplare: 24 vs. 75 pro “Bildschirm”

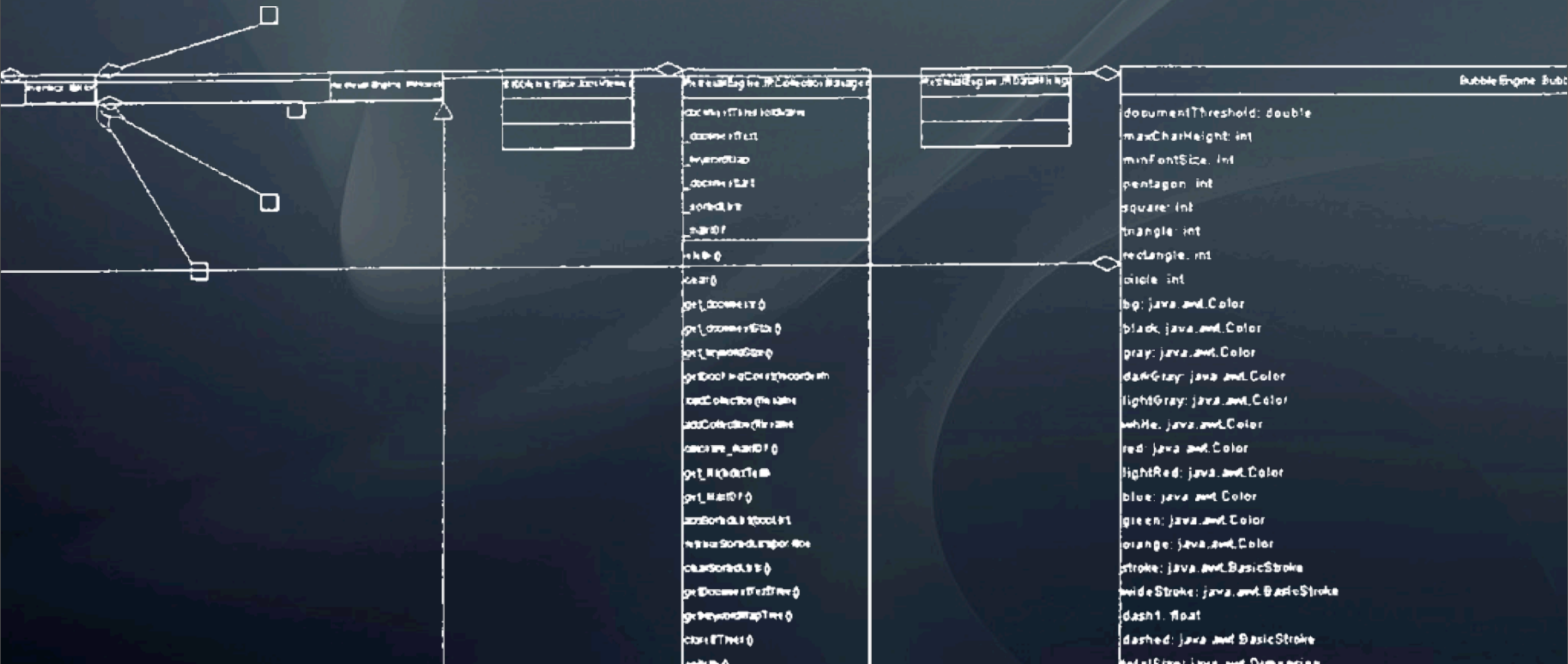
5. Diskussion

“focus + context”

- großen Exemplare im Vordergrund problematisch

5. Diskussion

“focus + context”



5. Diskussion

Einordnung gemäß genannter Kriterien

- Umfang: Struktur zur Laufzeit
- Abstraktion: unterschiedliche Detailgrade
- Spezifikationsmethode: unbekannt
- Schnittstelle: Fokus ändern
- Darstellung: UML und Quellcode

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

6. Verteilte Systeme

6. Verteilte Systeme

Was hat dies mit verteilten Systemen zu tun?

6. Verteilte Systeme

Was hat dies mit verteilten Systemen zu tun?

Nichts!

6. Verteilte Systeme

Was hat dies mit verteilten Systemen zu tun?

Nichts!

Wird in späteren Versionen realisiert

Exkurs

JAN (Java Animation)

Exkurs

JAN

- Vorteile
 - Sequenzdiagramm
Komposition gut erkennbar
- Nachteil
 - Modifikation am Quellcode notwendig
Layout

Exkurs

DDD (Data Display Debugger)

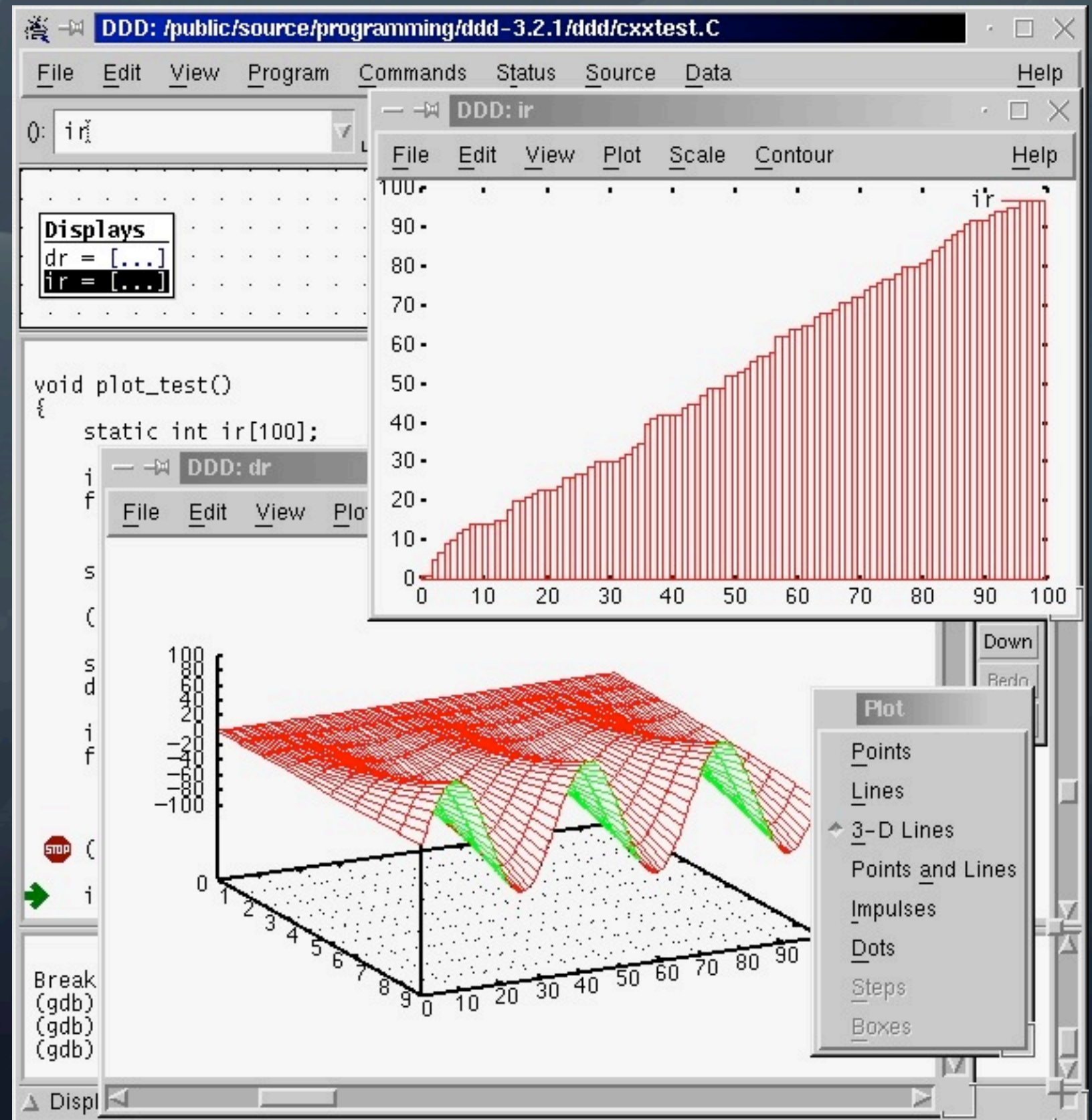
Exkurs

DDD

The screenshot shows the DDD (Data Display Debugger) interface. The top window displays the source code for `ddd-3.2/ddd/cxxtest.C`. The current command is `list->self`. The main display area shows a graph of the linked list structure. The first node is at address `0x804df80` and contains `value = 85`, `self = 0x804df80`, and `next = 0x804df90`. The second node is at address `0x804df90` and contains `value = 86`, `self = 0x804df90`, and `next = 0x804df90`. The graph shows arrows for `self` and `next` pointers. Below the graph, the source code is visible, showing a `delete` statement for `list` and a `Test` function. A `DDD Tip of the Day #5` dialog box is open, displaying a message about using `Edit→Undo` and buttons for `Close`, `Prev Tip`, and `Next Tip`. The bottom status bar shows the command `(gdb) graph display *(list->next->next->self) dependent on 4` and the current state `list = (List *) 0x804df80`.

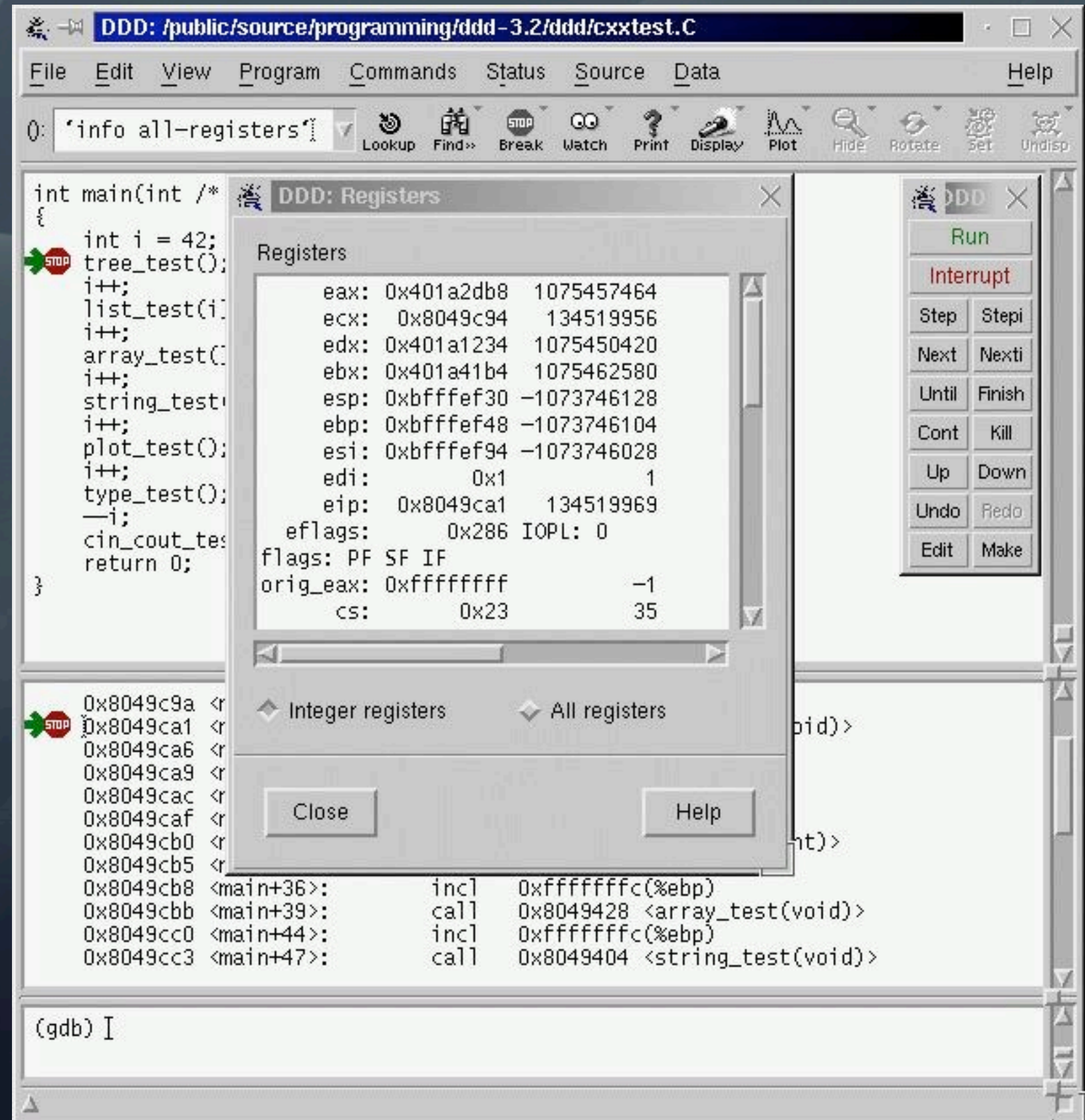
Exkurs

DDD



Exkurs

DDD



Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

7. Zusammenfassung

Abstraktionsebenen

- Zusammenhänge (grafisch) und Details (Quellcode)

UML

- nicht nur Entwurf, sondern auch Analyse und Fehlerbehebung
- Fischaugen-Effekt

Inhalt

1. Einleitung
2. Hintergrund
3. Anwendung
4. Grafische Fehlerbehebung
5. Diskussion
6. Verteilte Systeme
7. Zusammenfassung
8. Kommentar

8. Kommentar

Irreführung

- Hat (bisher) nichts mit verteilten Systemen zu tun

Inkonsequent

- Klassen vs. Objekte

8. Kommentar

Programm nicht verfügbar

- Bewertung kaum möglich
- Nicht überprüfbar



Danke!



Diskussion